

Spende

Rollstuhlgerechtes Hochbeet für die Schule Bekkamp



Pflanzen säen, beim Wachstum zusehen, ernten: Kindern und Jugendlichen die Natur näher zu bringen, ist das erklärte Ziel. Die ZuHause Bau GmbH, ein Partner der Town & Country Stiftung, nimmt für diesen Zweck Geld in die Hand und unterstützt Schulen, Kitas und ähnliche Einrichtungen, um jungen Menschen den Umgang mit Pflanzen und Natur zu ermöglichen.

Die Schule Bekkamp hatte sich beworben, und nun wurde im Rahmen der bundesweiten Spendenaktion „PflanzenWelten“ ein 1,80 mal 1,20 Meter großes Hochbeet gespendet. Dieses Hochbeet ist von zwei Seiten aus mit einem Rollstuhl unterfahrbar. Das Bearbeiten im Sitzen fällt dadurch leicht, und auch das nähere Inspizieren der Pflanzen gelingt so mühelos. An den Längsseiten kann außerdem im Stehen gearbeitet werden.

Die Schüler, der Schulleiter Stephan Peter und die zuständige Lehrerin Britta Adam freuten sich sehr, dass zur feierlichen „Eröffnung“ des Hochbeetes im Artrium der Schule am 2. Mai Frank Bullmann, Botschafter der Town & Country Stiftung und Geschäftsführer der ZuHause Bau GmbH, und Bettina Hellwagen, Vertriebsleiterin/Prokuristin, extra aus Mölln nach Hamburg-Jenfeld angereist kamen.

Für ein Jahr ist nun die Klasse 6 der Schule Bekkamp (Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung) „Pate“ des Beetes – und durfte mit dem Einsetzen und Angießen einer Pflanze das Beet einweihen.

Die Schüler der Schule Bekkamp freuen sich über das Hochbeet, in dem sie nun Samen zu Pflanzen, Kräutern und Gemüse ziehen werden. Britta Adam und ihre Kollegen werden in den kommenden Jahren vielen Schülern die Möglichkeit geben können, mit diesem Hochbeet zu arbeiten, Verantwortung für einzelne Pflanzen zu übernehmen und das Wunder der Natur unmittelbar erleben zu können.

Schulleiter Stephan Peter freut sich: „Die Arbeit mit der Natur ist eine wichtige Erfahrung für die Kinder, die die Schule nun noch besser ermöglichen kann. Außerdem ist das unterfahrbare Hochbeet eine große Bereicherung insbesondere für Schülerinnen und

Schüler mit Rollstuhl. Eine Unterstützung unserer Arbeit ist uns sehr willkommen und ich bedanke mich im Namen der Schule Bekkamp für diese Spende.“

Das Hochbeet aus stabilem Lärchenholz und einem Edelstahlinsatz wurde in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung gefertigt. Die Entwicklung dieses speziellen rollstuhlgeeigneten Hochbeetes wurde gemeinsam mit einem Behindertenverband in Dresden entwickelt. Auch die passende Befüllung mit Bio-Erden sowie ein Nagergitter, damit die Wurzeln nicht von unten angeknabbert werden, ein Buch zum Thema sowie einige Gartengeräte für kleine Hände sind Bestandteil dieses Spendenpaketes.

Über 200 Hochbeete wurden bundesweit bereits von der Town & Country Stiftung gespendet, und viele werden in diesem Jahr noch hinzukommen, so groß ist das Interesse. „Zukunft Stadt & Natur“, die Umwelt-Initiative der Town & Country Stiftung, engagiert sich mit den „PflanzenWelten“ im Themenkomplex Biologische Vielfalt. Anlass ist die von der UN ausgerufenen „Dekade Biologische Vielfalt“, die noch bis 2020 läuft.

Hintergrund:

Im Herbst 2012 hat netzwerk natur gemeinsam mit Town & Country Haus und dem DFV die bundesweit aktive Umwelt-Initiative „Zukunft Stadt & Natur gestartet“. Seit Mitte 2016 ist die Town & Country Stiftung ein Projektträger der Initiative. Als erstes Aktionsmodul wurde die Pflanzung von Zukunfts-Bäumen in bundesdeutschen Städten und Gemeinden umgesetzt. Neben den „PflanzenWelten“ und der Wanderausstellung WALDGRÜN – STADTGRÜN sind mit den „WasserWelten“ (betreute Aquarien für Kitas und Horteinrichtungen) weitere beliebte Aktionsmodule feste Bestandteile des Spendenprogramms. Mit diesen Spendenaktionen leisten die Botschafter der Town & Country Stiftung in ihrer Region einen konkreten Beitrag für Natur und Umweltbildung. Insgesamt wurden Spenden an über 500 Standorten übergeben. „Zukunft Stadt & Natur“ wird vom Deutschen Städtetag unterstützt.

Town & Country Stiftung

Neben der Förderung benachteiligter Kinder engagiert sich die 2009 von dem Unternehmerehepaar Gabriele und Jürgen Dawo gegründete gemeinnützige Town & Country Stiftung für unverschuldet in Not geratene Bauherren und Eigentümer selbstgenutzter Einfamilienhäuser. Mit der Erweiterung der Satzungszwecke 2016 wurde die Tätigkeit der Stiftung auch auf andere wichtige gesellschaftliche Bereiche, u.a. die Förderung der Volks- und Berufsbildung, z.B. durch die Unterstützung von vorschulischen und schulischen Einrichtungen, ausgedehnt. Die Umwelt-Initiative „Zukunft Stadt & Natur“ wird in diesem Jahr seitens der Town & Country Stiftung mit über 300.000 Euro unterstützt. Ermöglicht wird die Arbeit der Town & Country Stiftung überwiegend durch Zuwendungen der Lizenzpartner des Town & Country Franchise-Systems.